

Kurier der CHRISTLICHEN MITTE



Güte, die stärkste Kraft

Güte ist die stärkste Kraft der Welt. Darum folgt ihr oft innere Freude. Was ist Güte? Sie beginnt damit, offen zu sein für andere, sich selbst zurückzunehmen, sogar Beharren auf eigenes Recht fallenzulassen – wenn es nicht unabdingbar ist wie z. B. das Lebensrecht jedes Menschen. Auch JESUS, das Vorbild aller Güte, hat sich verteidigt. In der Bergpredigt (Matthäus 5-7) empfiehlt er: „Wenn dich einer auf die rechte Wange schlägt, dann halte ihm auch die andere hin“ (Mt 5,39).

Zugleich aber hat der Sohn GOTTES jedoch Ehrfurcht vor der eigenen Würde. Während des Verhörs durch den Hohenpriester schlägt einer von dessen Knechten JESUS ins Gesicht. Dieser antwortet: „Wenn es nicht recht war, was ich gesagt habe, dann weise es nach! Wenn es aber recht war, warum schlägst du mich?“ (Johannes 18,23)

Trottelhaftigkeit?

Von vielen wird Güte als schwächliches Zurückweichen angesehen. Doch in Wirklichkeit ist sie Stärke. Gutsein ermutigt den anderen, auch gutzusein: Ein freundliches Wort, der ausgewogene Ton der Stimme, ein mitfühlender Blick – und eine niedergedrückte Seele lebt auf und weiß sich ermutigt. Es gilt, die guten Seiten seines Charakters an den Tag zu bringen und zu fördern, das Gold in seinem Herzen zum Schmelzen zu bringen. Auch durch Enttäuschungen läßt sich, wer gütig sein will, nicht lähmen. Statt in Wut oder Verbitterung zu verfallen oder in Spott oder Kritik-sucht zu flüchten, sucht der Enttäuschte, eigener oder fremder Verhärtung mit Lächeln, Sachlichkeit oder Humor entgegenzutreten. Vor allem aber mit Güte und deren Schwester, der Demut.

Kleine Ehe-Schule

Wer nicht dienst- und hilfsbereit sein will, sollte besser nicht heiraten. Er gerät allerdings leichter auf den Ego-Trip. Mann und Frau denken oft anders und sind auch in ihrer Seelen-Struktur so unterschiedlich, daß sie täglich neu Gelassenheit, Güte und Versöhnung

einüben müssen. Für den Christen ist Güte in der Ehe sowohl leichter wie schwieriger. Sein Gewissen ist stärker verfeinert, weil er stärker umkämpft ist. Zugleich aber erhält der Christ durch Taufe, Sakramente, Bibel, Gebet mehr Hilfen, so daß von ihm im Weltgeschehen auch mehr Güte gefordert ist. Der Christ weiß: GOTT ist auch gütig, wenn er anderes gibt. Selbst Enttäuschungen darf der Christ GOTT schenken.

Warum fehlt Güte?

Die ganze Menschheit ist begrenzt und geschwächt. Erbschuld nennen das die Christen. JESUS aber lehrt, wie die Folgen des Sündenfalls gedämpft werden können. Gottvertrauen ist die Voraussetzung: Helfen, teilen, Freude machen. Zur Güte der Tat gehört auch das Gespräch mit GOTT. Die Welt sähe anders aus, wenn es mehr gütige Menschen gäbe, die intensiv beten. Größere Selbstlosigkeit ist gefragt. Keinem fällt sie leicht.

Übungen zur Güte

Lassen wir Arbeit liegen, auch wenn sie uns selbst wichtig scheint, wenn ein anderer uns sprechen will? Der Hilfesuchende ist immer der Wichtigste. Demütig-Gütige lassen sich für Kleinigkeiten anderer, z. B. eines Kindes, aufreihen. („Schön dumm!“) Doch einen fröhlichen Geber liebt GOTT. Der Gütige überläßt die Wahrheit keineswegs den privatisierten Gewissen. Zu echter Güte gehört Festigkeit gegen allen Ver-rat. Güte bedeutet, sich ständig bewußt zu sein, daß wir als Werkzeug von GOTT gebraucht werden, und daß ER alles in seiner Vorsehung lenkt.

Wichtigste Lebens-Aufgabe

Die göttliche Vorsehung will jeden zur Güte führen, weil wir Spiegelbilder GOTTES sind. Das eigene Mitwirken ist die wichtigste Aufgabe unseres Lebens – bis hin zur Feindesliebe und zur Güte als Antwort auf den Anruf des Schöpfers. Der Vater des verlorenen Sohnes (Lukas 15,20) läuft dem Zerlumpten und Ver-luderten sogar entgegen, ihn zu umarmen und zu küssen. Der Ring der Autorität wird ihm wieder angesteckt und Sandalen werden angezogen, zu zeigen, daß der Sohn und auch wir keine Sklaven der Sünde mehr sind.

Pfr. Winfried Pietrek

CM-Buch: Sternstunden des Glaubens (5 €)

Rußland fühlt sich weiter bedroht

Kreml-Sprecher Peskow erklärt, Rußland werde Atomwaffen einsetzen, wenn es existentiell gefährdet sei: „Wenn Schweden und Finnland in die NATO eintreten, werden wir Atomraketen in Königsberg stationieren.“

Für den jüdischen Staatspräsidenten Selenskyj der Ukraine ist es besonders schmerzlich, daß Israel den Angriffs-Krieg Rußlands auf die Ukraine nicht verurteilt, obwohl Rußland bereits mehr als ein Viertel der Ukraine erobert hat. Doch die Kampf-Moral russischer Soldaten ist schwach und

die Waffentechnik veraltet im Vergleich zum Westen. Ständig wird geplündert. In Rußland selbst sinkt die Wirtschaftsleistung 2022 um 10%. Neue Gas-Abnehmer fehlen. Und die USA versorgen die Ukraine mit Satelliten-Informationen über russische Truppen-Bewegungen.

Christen-Morde in Pakistan

Immer mehr Christen werden in Pakistan ermordet. Selten werden die Mörder durch den muslimischen Staat bestraft.

Wenn es zu Prozessen kommt, ziehen sich diese in die Länge. 2022 erregt Aufsehen, daß muslimische Arbeitskollegen des Christen Shahzad Masih (35), die ihn zu Tode folterten, zu lebenslanger Haft verurteilt wurden. Eine Ausnahme. Intensiv eingesetzt für die Bestrafung von Masih's Mördern hatte sich der im deutschen Kobach ansässige Sabatina-Verein. Der Verein stellte einen Anwalt für die Familie des ermordeten

Shahzad Masih. Zudem wurde seine Familie an einen sicheren Ort gebracht und versteckt. Besonders dankbar war Younas Masih (63), der Vater des Ermordeten. In seinem Dank an Sabatina sagt er: „Als mein Sohn von Islamisten ermordet wurde, suchten wir überall nach Gerechtigkeit, die man in Pakistan so selten erfährt.“

CM-Buch: Christenverfolgung heute (5 €)

Hörige Orthodoxie Moskau

Moskaus Patriarch Kyrill I. lobt Putin und die „Bereitschaft des russischen Volkes zur Selbstaufopferung“.

Doch die Orthodoxe Kirche und deren Patriarch in der Ukraine kritisieren die Unterstützung der Eroberungs-Politik Wladimir Putins durch das Moskauer Patriarchat. Konsequenter Weise kam es zum Bruch mit dem Moskauer Patriarchen. Alle Kirchen der Ukraine haben sich gemeinsam

für die Einheit des Landes ausgesprochen, auch wenn viele Ukrainer russisch-sprachig aufgewachsen sind. Die orthodoxe Kirche in der Ukraine unterstützt den Kampf Kiews um nationale Unabhängigkeit von Rußland. Buch im CM-Antiquariat: 10 Worte von Papst Johannes Paul II. (10 €)

Täuferinnen in Essen

Anscheinend ist nun der Genderismus tatsächlich im Ruhrgebiet eingezogen, denn im Bistum Essen sind erstmals 17 Pastoral- und Gemeinde-Referentinnen kirchlich beauftragt, Taufen zu spenden.

Daß nur geweihte Priester und Diakone das Sakrament der Taufe gültig vollziehen, scheint die Damen in Essen nicht zu stören. Begründung: Die rückläufige Zahl von Diakonen und Priestern mache den Tauf-Einsatz von Frauen nötig. Zwar dürfen seit der Ur-Kirche Diakone das Sakrament der Taufe spenden (Apg 8,38), doch sind diese seit jeher männlichen Geschlechts. Die Not-Taufe darf sogar jeder Christ – also männliche und weibliche

Laien – spenden, doch nur im Falle der Lebensgefahr des Kindes. Das ist etwas ganz anderes als der Kurs für die 17 TäuferInnen in Essen. Die katholische Tradition protestiert: Das Diakonat ist Vorstufe zur Priesterweihe und seit JESUS den Männern als SEINEN Stellvertretern vorbehalten. Die Zahl der Priester im Bistum Essen wird nicht steigen, auch wenn Rom eine Ausnahme-Genehmigung für TäuferInnen erteilt. CM-Buch: Apokalypse (5 €)

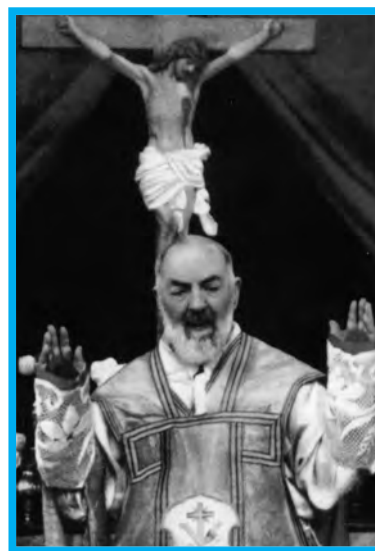
Die Pille gegen die Pille

Seit Jahren ist es Schwangeren durch das Einnehmen der Pille RU-486 möglich, ihr Kind binnen Tagen nach der Empfängnis zu töten. Jetzt ist eine Pille auf dem Markt, welche diese Tötung aufhalten kann, wenn sie früh genug genommen wird.

Bisher ist diese neue Gegen-Pille nur in der Schweiz erhältlich. Die Vereinigung SHMK führt die Beratungen durch: Tel. 0041 (0) 800100. Hinzu kommt, daß die Todes-Pille RU-486 oft fatale Nebenwirkungen für die abtrei-

benden Mütter selbst hat. Von 100 Engländerinnen war jede 6. Frau von Komplikationen nach der Einnahme der RU-486 im Jahr 2020 betroffen.

CM-Buch: Schenk mir das Leben! (5 €) Und: Baby-Modell (5 €)



CHRISTUS-TREUE

Lang kennt Pater Pio schon Bitten aus der Redaktion, daß sie Leser neu erreicht! GOTTES Herz ist schon erweicht.

Manches Blatt will nur erreichen, mehr Gewinne einzustreichen, dem KURIER geht es um Seelen, daß den Weg sie nicht verfehlen.

Das läßt manchen widerstehen, den KURIER will er nicht sehen, weil ihm selber nicht gefällt Treue, die zu CHRISTUS hält.

Doch bei Betern wächst im Himmel langsam das KURIER-Gewimmel, wartet ab, ihr skeptisch Frommen, der KURIER, er ist im Kommen.

Toulouse: Vater gendert

Toulouse, Frankreich. Ein Familienvater hat eine Geschlechts-„Umwandlung“ vollzogen. Die Tochter hat nun zwei „Mütter“. CM-Buch: Gender-Wahn (5 €)

Spare, um eine Braut zu kaufen!

Der uralte Brautpreis von 50 Rindern löst im Südsudan Überfälle und Tötungen von Hirten aus. Comboni-Missionare bemühen sich, die Blutrache zu überwinden. CM-Buch: Allahs Töchter (15 €)

Segnungsfeiern für Homo-Paare

Der Synodale Weg begrüßt diese und spricht den 80 Priestern in Deutschland ein Lob aus, die diese 2022 durchführten. Daß diese Segnungen aber gegen Bibel und Kirchengebote verstoßen, stört den selbsternannten Synodalen Weg nicht.

Ein Blick auf die Welt

40 Millionen russische Telefonnummern gibt eine litauische Datenbank weiter, damit Russisch-Sprechende in aller Welt Putins Nachrichten-Sperre durchbrechen können.

Fast 700 Mio € für Schutzmasken-Importe zahlte Deutschland 2021 an China.

660 Mio € kassiert Putin täglich für Öl, das nach Deutschland kommt. Die USA kaufen kein Öl mehr, das Rußland anbietet.

Israel hat bei Boeing 2 Tank-Flugzeuge gekauft. Sollte der Iran eine Atom-Bombe in Stellung bringen, werden Israels Flugzeuge fliegend betankt.

Himmelsfluß in China

35.000 Chinesen arbeiten am Wetter. Auf einem Gebiet größer als Indien soll es – durch Silberjodid in die Wolken – zu Niederschlag kommen. Das Projekt heißt „Himmelsfluß“. CM-Buch: Chinesen über China (20 €)

GOTT oder nichts, denn alles was nicht GOTT ist, ist nichts. Franz von Sales († 1622)

Spitzel in der AfD

Mit Sicherheit kann man davon ausgehen, daß sich in der AfD amtliche Spitzel befinden, sog. Vertrauensleute (V-Leute). Denn der Verfassungsschutz hat ein Interesse daran, die Partei nicht nur von außen zu beobachten, sondern auch Informationen aus erster Hand über sie zu erhalten.

Da der Verfassungsschutz dem Innenminister untersteht, muß man damit rechnen, daß er von diesem parteipolitisch mißbraucht wird. Der Spitzel spielt ein doppeltes Spiel: Als Mitglied der Partei gehört er zu ihr, als verdeckter Informant aber bekämpft er sie. König Lear sagt über solche Leute: „Diener, treu zum Schein, die Spione sind.“ Der Spitzel berichtet seinem Auftraggeber nicht, nur über den inneren Zustand der Partei, er handelt auch: Er inszeniert Machtkämpfe, treibt Meinungs-Verschiedenheiten auf die Spitze, bildet mit anderen eine inner-parteiliche Opposition und trägt die inneren Kämpfe in die Öffentlichkeit, um mögliche Wähler davon abzuhalten, die Partei zu wählen.

Ohne sich christlich zu nennen, ist die Partei doch christlicher als CDU und CSU. Sie nimmt ihnen Wähler-Stimmen weg und wird für sie zu einer ernstlichen Bedrohung. Deshalb muß sie vernichtet werden, was sich auch durch Spitzel machen läßt. Ihr Einsatz für Familie, Volk und Vaterland ruft alle deutsch-feindlichen Kräfte auf den Plan und veranlaßt sie vielleicht, die Partei zu unterwandern und zu destabilisieren. Auch

ausländische Mächte können Spitzel in die AfD einschleusen, wenn sie den Patriotismus der AfD als ein Wieder-Erwachen des deutschen Nationalismus ansehen oder sogar des National-Sozialismus, so absurd das auch ist. Der mächtigste Feind der AfD ist die Europäische Union. Während die AfD darauf besteht, daß ungeborene Bürger der EU nicht getötet werden dürfen genauso wie die geborenen, erklärt die EU im Sommer 2021 die Abtreibung zu einem Menschenrecht. Und man kann sich gut vorstellen, daß Brüssel die deutsche Regierung dazu drängt, die AfD endlich zum Schweigen zu bringen. Für die Regierung könnte das bedeuten, die Spitzeltätigkeit in der AfD massiv zu verstärken, um sie als verfassungswidrig verbieten zu können. Die AfD ist gut beraten, dem Spitzel-Unwesen große Aufmerksamkeit zu widmen, besonders bei neuen Mitgliedern. In den Aufnahme-Antrag gehört unbedingt der Satz: „Ich werde die Ziele der Partei aktiv unterstützen und niemals etwas tun, was der Partei schaden könnte.“

Werner J. Mertensacker
Buch im CM-Antiquariat: Die AfD (10 €). Und: Konservativ! (10 €)

Afghanistan schafft Schulrecht für Mädchen ab

In Afghanistan demonstrierten Mädchen für ihr Recht, weiterhin weiterführende Schulen besuchen zu dürfen.

Das Verbot vom Frühjahr 2022 trennung der Geschlechter angeordnet.

CM-Buch: Ich war mit einem Muslim verheiratet (5 €)

Kampf um Taiwan

Nur 13 Staaten und der Vatikan erkennen Taiwan an. Diese 14 haben deshalb mit Peking keine diplomatischen Beziehungen.

In Taiwan herrscht Glaubensfreiheit. Anders im Kommunisten-China, wo traditions-treue Christen Gottesdienste im Untergrund feiern müssen, um nicht

verhaftet zu werden. China möchte Taiwan erobern und kommunistisch machen.
Buch im CM-Antiquariat: Deutsche Kolonien (30 €)

Liturgie als Glaubensbekenntnis

Die Liturgie ist ein Fundort, eine Erkenntnisquelle und Bezeugungsinstanz dessen, was die Kirche glaubt. Die klassische Liturgie – die paradoxer Weise derzeit von Rom torpediert wird – ist ein Kurz-Katechismus jahrtausendalter, christlicher Wahrheiten.

Hierzu gehört alles, was von den treibenden Kräften der Liturgiereform ausgemerzt wurde, um der vermeintlichen Mentalität des modernen Menschen gerecht zu werden:

Heiligenfeste wurden abgeschafft; die Offertoriums-Gebete mit dem klaren und eindeutigen Opfergedanken wurden durch ein jüdisches Tischgebet ersetzt; das „Dies irae“, die ergreifende Schilderung des Weltgerichts, wurde in der Requiem-Messe nicht mehr geduldet; die Warnung des Apostels Paulus in der Gründonnerstags-Epistel, wer unwürdig kommuniziert, isst und trinkt sich das Gericht (1 Kor 11,27), wurde fortgelassen. Allein die Orationen des klassischen Ritus – von denen nur ein sehr

geringer Teil unverändert in das Missale Pauls VI. übernommen wurde, enthalten Gedanken, die unaufgebar zum katholischen Glauben gehören: die Loslösung vom Irdischen und die Sehnsucht nach dem Ewigen; der Kampf gegen Häresie und Schisma, die Bekehrung der Ungläubigen, die Notwendigkeit der Rückkehr zur katholischen Kirche und unverfälschten Wahrheit; Verdienste, Wunder, Erscheinungen der Heiligen; GOTTES Zorn über die Sünde und die Möglichkeit ewiger Verdammnis. All diese Aspekte sind zutiefst in der biblischen Botschaft verwurzelt und haben die katholische Frömmigkeit nahezu über zwei Jahrtausende unverkennbar geprägt.

Prof. Dr. Michael Fiedrowicz
CM-Buch: Schott (50 €)



PWP

Manches Herz gibt leicht und weit, in ihm herrscht Großzügigkeit, freut sich, gern und gut zu schenken und auch andre zu bedenken.

Wer sich an sich selbst nur klammert, seine Lage stets bejammert, der ist mehr als „arm“ zu nennen, nur sich selbst mag er was gönnen.

Doch wer selbstlos weitergibt, weil er tief von Herzen liebt, Freude ihn dabei erfüllt, die noch immer weiterquillt.

GOTT, der unaufhörlich schenkt und die Herzen ähnlich lenkt, will, daß unsre Seelen lachen, wenn wir andre glücklich machen.

Wer die ARD regiert

150 Journalisten bildet die ARD aus. 86 von ihnen gaben Auskunft, wie sie politisch denken (2020): 57,1% (Grüne), 23,4% (Linke), 11,7% (SPD), 2,6% (CDU/CSU). Das ist der Nachwuchs, der für 21 Fernseh- und 74 Radiosender sowie für 30 Politik-Magazine auch mit Hilfe von 8 Mrd. Zwangs-Euro jährlich ausgebildet wird. Buch im CM-Antiquariat: Geld regiert die Welt (20 €)



CM-Buch (5 €)

Der 20. Juli 1944

Wer mehr über Graf Stauffenberg und das Attentat vom 20. Juli wissen möchte, findet hier eine Antwort. Buch aus CM-Antiquariat: Der 20. Juli (10 €)

Interpol sucht Interpol

Die 195 Interpol-Staaten wählten als neuen Präsidenten Ahmed Al-Raisi aus den Arabischen Emiraten. In wenigstens 5 Staaten laufen Klagen gegen ihn wegen Folter-Vorwürfen. Buch im CM-Antiquariat: Das Todesurteil (10 €)

Tyranei gegen Ungeimpfte

Wer sich nicht impfen läßt, weil er damit ein „Zeichen“ gegen Regierungskampagnen setzen will, handelt falsch. Der letztlich einzig stichhaltige Grund sind die Babys, die für Impfstoffe geopfert wurden. Buch im CM-Antiquariat: Machtwechsel (10 €). Und: CM-Buch: Corona-Wahn (5 €)

Alle Schwierigkeiten im Gebet haben eine einzige Ursache: zu beten, als wäre GOTT nicht da.

Theresia von Avila, † 1582

Offener Brief an den Herrn Regierungspräsidenten von Kassel

Windräder im Rheinhardswald

Sehr geehrter Herr Regierungspräsident!

In Ihrem Regierungsbereich liegt „Grimms Märchenwald“, wie der Rheinhardswald auch genannt wird. Er ist mit 20.000 Hektar Hessens größtes Waldgebiet, das Herz des 445 qkm großen Naturparks. Dennoch genehmigten Sie im Frühjahr 2022 die ersten 18 Windkraft-Anlagen auf einem Höhenzug hinter der Sababurg. Bis 241m hoch werden die Windräder sein, die Rotorblätter einen Durchmesser bis 150m erreichen und werden die Natur zerstören. Eine 14tägige Frist ist für Einsprüche vorgesehen. Doch schon am Tag der Genehmigung wurden die ersten Bäume gefällt – widerrechtlich! Bis zu 50 Wind-Anlagen werden entstehen. Obendrein behauptet Priska Hinz, Hessens grüne Umwelt-Ministerin, das sei nötig für den Klima-Schutz. Wir bitten Sie, die Zulassungstage für Einsprüche nachträglich einzuräumen.

Mit besorgten Grüßen der KURIER-Redaktion
Buch im CM-Antiquariat: Lebensweisheiten für den Alltag (15 €)

Sri Lanka kämpft ums Überleben

Staatsbankrott. Inflation. Hunger-Revolten. Leere Tankstellen. Strom-Ausfall. Reis kostet doppelt so viel wie bisher.

Die uns bekannte Schwester Nirmala vom Heilig-Kreuz-Orden bittet aus Sri Lanka um Hilfe: „Wir haben kaum etwas zu essen. Die Menschen stürmen die Geschäfte, weil sie Hunger haben. Wir als Orden geben den Hungernden täglich eine warme Mahlzeit. Sri Lanka ist am Ende.

Vom Staat ist keine Hilfe zu erwarten.“ Die CM leitet Ihre Spenden eins zu eins weiter an Sr. Nirmala, mit der wir in persönlichem Kontakt stehen. Das Konto unserer Vereinigung: Volksbank Lippstadt, IBAN DE11416601240759001500 BIC GENODEM1LPS

„Danke, Mama!“

Eine Schweizerin hat eine Sturzgeburt. Ihr Baby lebt. Was soll sie tun? Sie sucht im Internet.

Sie findet die Anschrift eines Baby-Fensters, ruft anonym dort an, und legt das Kind im Baby-Fenster ab. Dann aber wird ihre Sehnsucht wach. Sie telefoniert mit dem Baby-Team und gibt ihren Namen preis. Sie muß einen

DNA-Test bestehen, um sich als Mutter zu beweisen. Dann darf sie ihr Baby in der Pflege-Familie besuchen. Jede Woche kommt sie zweimal. Dann nimmt sie ihr Kind mit sich nach Hause. CM-Lebensrechts-Paket (15 €)

Papst und Patriarch im Gespräch

Franziskus ist fest entschlossen, noch 2022 den Moskauer Patriarchen Kyrill I. zu treffen. Wann und wo ist noch unklar.

Die Vorbereitungen laufen. Was sich beide von dem Treffen versprechen, ist unklar, denn Patriarch Kyrill steht hinter Putin und deckt dessen Angriffs-Krieg auf die Ukraine. Ob Papst Franziskus den Frieden vermitteln kann, ist daher fraglich. Auch im Westen ist

das geplante Treffen umstritten: Einzelne im „Weltrat der Kirchen“ fordern, die russische Orthodoxie zu boykottieren und auszuschließen. Entschieden wird das erst beim Treffen des Weltkirchenrats im September 2022 in Karlsruhe.

Kritische Fragen zur Corona-Politik

Armin Steinmeier fragt an: Kann es sein ...

... daß eine Gruppe von etwa 3.000 superreichen Menschen im Hintergrund die Fäden mit dem Ziel der vollen Kontrolle über die Menschen zieht, über die die Öffentlichkeit nichts erfährt?
... daß sie dazu Ärzte, Krankenhauspersonal und Politiker bestechen und Menschen die nicht kooperieren, mit Entlassungen zu rechnen haben?
... daß die Mainstream-Medien bei diesem Spiel mitmachen und sagen, daß die meisten Menschen Maßnahmen und Impfstoffe befürworten?
... daß es um die Durchführung biologischer Experimente am Menschen geht, die ursprünglich für das Jahr 2050 geplant waren, dann aber aus Gier auf 2020 vorgezogen wurden?
... daß die EU nicht mehr die Gründungsziele verfolgt, sondern Staaten immer mehr entmachtet, mit dem Ziel einer antichristlichen Global World?

... daß „Europa“ das Hauptschlachtfeld dieses Krieges ist, weil es komplett bankrott ist, was vertuscht werden muß?
... daß Corona künstlich geschaffen wurde, um als Basis für den Zusammenschluß zu einer Global World die Weichen zu stellen?
... daß ein Impfstoff sicher ist, wenn die Hersteller Moderna und Pfizer eine Haftung bei Nebenwirkungen explizit ausschließen?
... daß das Virus wirklich so gefährlich ist, wenn in den USA alle Repräsentanten des Repräsentantenhauses, alle US-Senatoren, alle Mitarbeiter des Kongresses, 6.000 Mitarbeiter des Weißen Hauses; alle Mitarbeiter von Pfizer (2.500), Moderna (1.500) und Johnson & Johnson (120.000); 15.000 Mitarbeiter der CDC und 14.000 Mitarbeiter der FDA von der Impfung befreit sind?
3-CM-Corona-Bücher-Paket (15 €)



Ohne Demut kein Heiliger

Bevor der hl. Antonius Franziskaner wird, studiert er 10 Jahre lang Theologie und ist ein glänzender Bibelkenner. Darüber schweigt er bei den Franziskanern, so daß ihn manche für schwachsinnig halten und für schlichtere Arbeiten einsetzen. Eine Dummheit? Nein. JESUS sagt: „Wer groß unter euch sein will, sei euer aller Diener.“ Ohne Demut kein Heiliger.

Als einmal ein Primiz-Prediger fehlt und kein Priester vorbereitet ist, sagt einer zum Scherz: „Laßt doch den Antonius predigen.“ Das geschieht, und die Predigt ist so brillant, daß Franz von Assisi den Antonius als Volksmissionar aussendet. Der ist bald beliebt und kann auch Sektierer bekehren durch seine Argumente, aber auch durch sein Gebet und seine Buße. Man nennt ihn sogar den Sekten-Hammer. Einmal aber ist eine Kirche in Rimini, in der Antonius predigen soll, völlig leer. Da geht er ans Meer und predigt den Fischen. Die stecken ihre Köpfe aus dem Wasser, um besser hören zu können. Ganz Rimini läuft zusammen, um diese Fischpredigt zu hören. Antonius stirbt schon mit 36 Jahren und wird ein Jahr danach (1232) heiliggesprochen. Er ist übrigens der Schutzpatron des Bistums Paderborn.

Ähnlich selbstlos Elisabeth von Thüringen. Erst 4 Jahre alt (1211), wird sie als Tochter des Ungarn-Königs zur Wartburg gegeben und mit 14 dort verheiratet. Als Landgräfin sorgt sie persönlich für Alte und Kranke. Einmal gefährdet sie sogar die Versorgung der Wartburg. Als ihr Mann, der Landgraf, sie mit einem Korb trifft, kontrolliert er den Inhalt – lauter Rosen liegen im Korb, ein Wunder! Als Elisabeth 20 ist, stirbt ihr Mann als Kreuzfahrer. Sie hätte nun ein gesichertes Leben auf der Wartburg führen können. Doch sie hilft weiter den Armen. Das Angebot, den Kaiser zu heiraten, schlägt sie aus. Da muß sie im Winter mit ihren 3 Kindern die Wartburg verlassen, bettelarm, weil sie sich nicht standesgemäß verhält. Elisabeth will ganz JESUS gehören. Bald nimmt man ihr auch die Kinder und ihre zwei Begleiterinnen. Mit dem Erbe baut sie das Franziskus-Hospital in Marburg. Mit 24 stirbt sie (1231). Weil so viele Wunder geschehen, wird sie schon 4 Jahre später heiliggesprochen. Selbstlos zu sein, gehört zu jedem Christenleben. GOTT hat sich so entäußert, daß ER JESUS hergeschenkt und zu unserer Rettung geopfert hat. Deshalb schreibt Petrus: „Demütigt euch unter die starke Hand GOTTES“ (1 Petr 5,6). St. Antonius und St. Elisabeth mögen uns beistehen!

Sr. Maria Anja

CM-Buch: Mit den Heiligen durchs Jahr (5 €) und
NEU: Friedenssehnsucht – Wie Frieden gelingt (5 €)

Zahlreiche Arten Scharia

Omid Nouripour, neuer Grünen-Chef, sprach 2018 im Deutschen Bundestag:

„Es sind ganz viele Arten von Scharia unterwegs. Unser Job hier ist, dafür zu sorgen, daß die Teile, die mit dem Grundgesetz vereinbar sind, auch angewendet werden können. Und die nicht, eben nicht. Aber es gibt zahlreiche

Arten der Scharia.“ Was meint Omid Nouripour damit genau? Geht es um Friedensrichter? Um Kopftücher? Oder um die über 5.000 Muslimas in Berlin, die jährlich zur Ehe gezwungen werden? 9-CM-Islam-Bücher (20 €)

Auf den Spuren von Athanasius Schneider

Der fromme und gelehrte Bischof (61) wird in einer deutschen Familie in der Sowjetunion geboren. Als Kind erlebt er die Christenverfolgung – bis die Familie nach Estland entkommt und von dort nach Deutschland gelangt.

Hier geht der Junge zweimal täglich zum Meßopfer und zur Anbetung. In Österreich tritt er in den Orden der Regularkanoniker ein und erhält den Namen Athanasius. Es folgen Studienorte in Portugal, Rom und Brasilien mit der Priesterweihe 1990 und der sich daran anschließenden Lehrtätigkeit im Priesterseminar in Kasachstan. 2011 wird er Weihbischof in Astana.

Bischof Athanasius Schneider tritt ein für die missa tridentina und den traditionellen Glauben, er-

kennt aber das II.Vaticandum an, bejaht die ehrfürchtig gefeierte neue Messe als gültig, denn die Priester stehen in der apostolischen Sukzession. Damit stimmt er mit den 70 Bischöfen aus aller Welt überein, die im April 2022 einen Mahnbrief an die deutsche Bischofskonferenz schrieben mit der Aufforderung, den Synodalen Weg zu verlassen und zur Tradition der katholischen Kirche zurückzukehren.

Pfr. Winfried Pietrek

CM-Buch: Alte heilige Messe (5 €)



In den USA hingerichtet durch eine Giftspritze wurde der geistig behinderte Ernest Johnson (61). Vor 27 Jahren tötete er drei Supermarkt-Mitarbeiter. Er be-reute, bekannte seine Schuld, entschuldigte sich und schrieb zuletzt: „Wenn ich hingerichtet werde, gehe ich in den Himmel.“

1000 Kreuze für das Leben

Einmal im Jahr zieht ein Gebetszug für das Leben durch Münster. Zuletzt wurden die 120 Mitbetenden von 450 Gegendemonstranten angegriffen, jedoch von Hundertschaften der Polizei geschützt. Die Angreifer kommen von pro familia und den Ampel-Mitgliedern sowie von den Linken. Buch im CM-Antiquariat: Höre auf dein Herz (15 €)

Versöhnung in Prag

Bedauern über die Vertreibung der Deutschen drückte vor 5 Jahren der tschechische Kulturminister Herman aus beim Sudeten-deutschen Tag in Nürnberg. 2021 feierten Deutsche und Tschechen ihre Versöhnung in Prag.



NEU: CM-Buch (5 €)

Ein Blick auf die Welt

Die EU hat die Sender RT und Sputnik wegen Falsch-Meldungen verboten. Im Krieg versucht jede Seite für sich Stimmung zu machen.

Der orthodoxe Erzbischof von Grodno/Belarus wurde seines Amtes enthoben, weil er die Wahl des Staatspräsidenten als unrechtmäßig bezeichnete.

China sprach seinem Handelspartner Ukraine wegen der zivilen Opfer sein Bedauern aus, doch es verurteilte Rußland nicht.

64 Millionen Russen sind vom Internet Instagram und anderen Programmen abgeschaltet wegen „Militärischer Spezial-Operation“ in der Ukraine.

Hunderttausende von geflüchteten Ukrainern dürfen sich zunächst 6 Monate ohne Visum in Deutschland aufhalten.

Zwölf russisch-orthodoxe Bischöfe der Ukraine und ihre Priester nennen den Namen ihres Patriarchen Kyrill I. nicht mehr in der Meßfeier.

Geh wie ein Bettler von einem Heiligen zum anderen, stell dich in GOTTES Gegenwart und bitte um ein geistliches Almosen mit der Zudringlichkeit, wie ein Armer auf der Straße bettelt.

Philipp Neri, † 1595

Durch Musik in den Himmel

Musik tröstet, jedenfalls gute Musik. Sie zeigt dem Herzen, daß es nicht allein ist. Melodien dringen bis ins Innerste vor und helfen, die Seele zu GOTT zu erheben.

Verschiedene Tonlagen einigen sich und erklingen wie mit einer Stimme in völliger Eintracht. Ein vorweggenommener Friede! So sollte auch in Zeiten der Angst in Kirchen mehr gesungen werden. Im Singen wird GOTT als das „Licht der Welt“ (Joh 8,12) begrüßt. Deshalb sangen in den „Jesuiten-Reduktionen“ (17./18. Jhd), den Missions-siedlungen in Paraguay, die Einheimischen im

ersten Morgenlicht ihr Gebet. Wie schon zu König Davids Zeiten brachten alle ihre Instrumente mit, so daß die Gemeinde wie eine Orgel war, GOTT der Organist. ER tat alles. Und sie ließen sich einstimmen auf Seine Herrlichkeit. Denn im Gebets-Singen begegnen wir GOTT persönlich. Wer singt, hat Mut, daheim zu sein – bei GOTT. CM-Buch: LAU-DATE DOMINUM (10 €)

IGFM mit Lobby im Bundestag

Die „Internationale Gesellschaft für Menschenrechte“ existiert seit 50 Jahren und setzt sich ein für unschuldig politisch Verfolgte.

2022 haben sich 200 Abgeordnete in den deutschen Landtagen bzw. im Bundestag als Paten für einzelne politisch Verfolgte zur Verfügung gestellt. Sie arbeiten eng mit

der IGFM zusammen. Das Resultat: Bei jedem 2. Inhaftierten verbesserte sich die Lebens-Situation durch die Fürsprache des Paten im Bundestag.

Ewige Anbetung im Zillertal

Urlauber, die Stille und Anbetung suchen, haben ein neues Ziel. Und die Einwohner von Zell eine wunderbare neue Aufgabe.

Rund um die Uhr betet im Zillertal die Gemeinde Zell still vor dem Allerheiligsten. Die Beter lösen sich ab. Es gibt einen Gebetsplan für die Kirche. Wer einmal verhindert ist, sucht eine Vertretung. Zuerst verteilte Pfr. Steinwender eine vorbereitende Broschüre. Doch im Pfarrgemeinderat konnte man sich das alles nicht vorstellen. Vorträge folgten, dann eine Anbetungsstunde wöchentlich, später dazu eine

Nachtanbetung. Nach einem halben Jahr erste Erfolge. Heute: 200 Gläubige, die sich bei der Gebetswache abwechseln. GOTT steht wieder im Mittelpunkt: Seine Anbetung, Dank und Lobpreis. Wie es schon JESUS tat. Die praktische Frucht: Einzelne Feindschaften verwandeln sich in Versöhnungen, und die Zahl der Beichten steigt. GOTT bewirkt Großes. CM-Buch: Die Eucharistische Anbetung (5 €)

Landesmutter von Schlesien

Zwölf Jahre nur ist die Fürsten-Tochter Hedwig im bayerischen Andechs alt, als sie 1186 auf Wunsch ihrer Eltern ins slawische Land reist, um den Piasten-Herzog Heinrich I. zu heiraten und den christlichen Glauben nach Schlesien zu bringen.

Hedwig trägt stets ein kleines Marien-Bildnis aus Elfenbein mit sich und segnet mit ihm. Mit der linken Hand, welche 69 Jahre später – nach ihrem Heimgang – unverwest geblieben ist. Von ihren sieben Kindern – das erste bekommt sie, 13 Jahre alt – sterben sechs vor ihr. Entsetzt sieht die junge Herzogin von Schlesien das Elend der Leibeigenen. Doch Herzog Heinrich läßt ihr großherzig freie Hand, den Armen zu helfen. Deutsche Bauern ruft sie ins Land, aber auch Dominikaner, Franziskaner und Augustiner. Nördlich von Breslau, in Trebnitz, gründet sie ein Kloster der Zisterzienserinnen, im Alter ihr eigener Zufluchtsort, obwohl sie selbst die ewigen Gelübde dort nicht ablegt. Stets bleibt sie die von allen ihren Landeskindern geliebte gütige Landes-Mutter.

Fürstin inmitten von Leid

Die Landesfürstin lebt spartanisch, auch bei Hofe. Manchmal ist sie mit Schuhen ohne Sohle unterwegs, was jedoch bemerkt wird, so daß der Volksmund von „Hedwigssohlen“ spricht. Sie kauft Schuldgefangene frei, beschafft Wäsche für Häftlinge, nimmt Waisenkinder auf, errichtet das erste Leprosarium. Zugleich macht die Fürstin viel Leid durch. Ihre Schwester Gertrud, Königin von Ungarn, wird 1213 ermordet. Ihre Schwester Agnes, Königin in Frankreich,

wird wegen der Ungültigkeit ihrer Ehe verstoßen. Zwei ihrer Brüder gelten als Mitwisser eines Königsmords und werden 1208 geächtet, Burg Andechs wird zerstört. Der alte Vater stirbt vor Kummer. Ihre Nichte Elisabeth von Thüringen wird von der Wartburg verstoßen. Ihr Sohn Konrad, der Empörer, bricht sich auf der Jagd das Genick. Ihr Gemahl Heinrich I. wird 1227 vom Herzog von Pommern überfallen und halbtot nach Breslau gebracht. Später wird er während einer Meßfeier durch Konrad von Masowien schwer verwundet – da eilt sie selbst ins feindliche Lager, und es gelingt ihr, ihren Mann freizubekommen (†1238). 1241 verwüsten die Mongolen Schlesien. Bei Wahlstatt/Liegnitz stellt sich Heinrich II., ihr Lieblingssohn, den Tataren. Auf dem Schlachtfeld entdeckt Mutter Hedwig den enthaupteten Leichnam ihres Sohnes, den sie an den 6 Zehen des linken Fußes erkennt.

Heilige der Nächsten-Liebe

Der Leichnam der 1243 Verstorbenen liegt in der Klosterkirche von Trebnitz bestattet. Schon 1267 wird Hedwig heiliggesprochen. Berlin, Schlesien, Polen, Krakau und Trebnitz verehren St. Hedwig als Schutzpatronin. Die Kirche feiert das St. Hedwigs-Fest am 16. Oktober.

Sr. Maria Anja

Buch im CM-Antiquariat: An den dreieinen GOTT glauben (15 €)



Heilige Priester
PRIESTER-BÜCHER-PAKET (20 €)
 Don Bosco – Pädagoge, Mystiker, Heiliger
 Vikar Göbels – Segenspriester
 Pater Pro – Martyrer im Kugelhagel
 Paulus – Wilde Jahre eines Missionars

Frauen, laßt Euch nicht verführen!

Unsere Familie lebt grundsätzlich in Harmonie, bis aufgrund der Aktivitäten der Regierung und der Einflüsterungen von Freunden und Nachbarn die Mutter zunehmend darüber nachdenkt, ob es richtig ist, daß sie ihre „Unabhängigkeit“ und „Selbstverwirklichung“ durch die Betreuung ihres Sohnes Christian zu Hause aufgibt.

Schließlich besorgt sie für ihn einen Kita-Platz, weil ihr immer wieder gesagt worden ist, daß sie gut beraten sei, wenn sie sich selbst wieder dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stellen würde.

Falle „Social Freezing“

Falls sie noch weitere Kinder haben möchte, dann könnte sie das auch auf später verschieben, indem sie sich für ein „Social Freezing“, d. h. ein Einfrieren ihrer Eizellen, entscheiden würde, so daß sie irgendwann später in höherem Lebensalter weitere Kinder bekommen könnte. Die Kosten für das Einfrieren würde das Unternehmen bezahlen. Sie tritt also ihre neue Arbeitsstelle an. Relativ früh morgens von montags bis freitags weckt sie ihren kleinen Christian aus dem Schlaf und bringt ihn in die Kita, damit sie selbst rechtzeitig an ihrem Arbeitsplatz ist.

Bindung geht vor Bildung

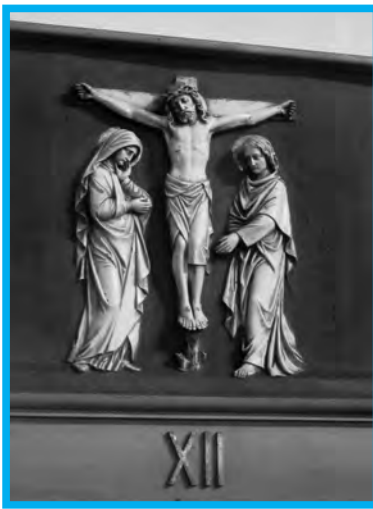
Mein Gott, wieviel weinende Kleinkinder habe ich früh morgens noch im Halbschlaf während meiner Regierungszeit in Sachen-Anhalt im Körbchen des Fahrrads ihrer Mutter gesehen, die in eine Kita gebracht wurden. An der Tür der Kita schreit und klammert sich Christian an seine Mutter, weil er von ihr nicht weg will. Sie drückt ihn einer Erzieherin in den Arm und fährt ganz schnell weg. Mit der Zeit hat sie aber kein schlechtes Gewissen mehr, weil ihr häufig gesagt wird, daß die Vermittlung von Bildung in einer Kita gut sei, besser als zu Hause, und Bildung ginge vor

Bindung. Von seriösen wissenschaftlichen Studien, insbesondere aus der Pädiatrie, Sozialpädiatrie und Hirnforschung wissen wir aber, daß diese Behauptung nicht stimmt, sondern bei einem Kleinkind Bindung vor Bildung kommt.

Eure Kinder brauchen Euch!

Die Jahre in der Kita sind beendet, und Christian wird eingeschult. Schon bald lernt er die ersten Projekte der „sexuellen Vielfalt“ kennen, die auf sein Alter und seine Scham als Kind weitgehend keine Rücksicht nehmen. Klassenkameraden tauschen bereits pornographische Fotos auf ihren iPads aus. Er versteht vieles nicht und will es auch noch gar nicht verstehen. In der Schule wird er mit der Absicht von Regierung und bestimmten Verbänden konfrontiert, daß die Begriffe Mutter und Vater immer mehr in Frage gestellt werden und mit Sicherheit auch bald verschwinden. Es gibt ja auch bereits die „Ehe für alle“, und deshalb wäre es angebracht, von Elter I und Elter II zu reden. Bis vor kurzem wurde Art. 6 (1) unserer Verfassung noch ernst genommen, aber auch das gehört der Vergangenheit an. Dort steht: „Ehe und Familie stehen unter dem besonderen Schutz des Staates“. Diese Regelung, der lange die Annahme zu Grunde lag, daß eine Ehe aus Vater und Mutter besteht, wurde einfach neu interpretiert.

Prof. Dr. Werner Münch
 CM-Buch: *Genderwahn* (5 €). Und:
 Buch im CM-Antiquariat: *Die verlorene Generation* (15 €)



„Können denn die Hochzeitsgäste trauern, solange der Bräutigam bei ihnen ist?“ (Mt 9, 15)



Michael Grandt
 CM-Buch (5 €)

Wo der Islam marschiert

Die von der Türkei gelenkte DITIB baut eine Moschee in Karlsruhe. Erdogan selbst kam zur Eröffnung der Kölner DITIB-Moschee. DITIB-Imame sprechen meist kein Deutsch.

Zwei arabische Minister gehören zu Israels neuer Acht-Parteien-Regierung. Sie vertreten die 1,2 Millionen arabischen Israelis. Regierungschef Naftali Bennet gilt als Terroristen-Killer. Die arabischen Parteien haben Verbindung zu den Gegnern Israels.

Irans neuer Präsident Ebrahim Raisi steht seit 2 Jahren als Folterer auf einer US-Strafliste. Der Scharfmacher im schwarzen Turban will direkter Nachkomme Mohammeds sein. Raisi hat mit China ein Geheim-Abkommen geschlossen.

Rußland und die NATO

Dr. Michael Grandt arbeitet heraus, daß Putins präventiver Angriffskrieg auf die Ukraine mitverschuldet ist durch das Verhalten der NATO seit den 1990er Jahren. Doch das ist keine Rechtfertigung für einen Angriffskrieg auf ein souveränes Land, mit dem Rußland sein Großmacht-Streben offenbart.

Im Februar 1990 haben sowohl die Regierung der USA wie auch die Bundesregierung UdSSR-Staats-Chef Gorbatschow klar versprochen, es wird keine Ausdehnung der NATO nach Osten geben. Die US-Politik der NATO-Ostexpansion ging aber trotzdem weiter.

Das westliche Verteidigungsbündnis nahm immer neue Mitglieder auf, auch Staaten, die bis

1990 auf der Gegenseite im Warschauer Pakt verankert gewesen waren. 1999: Polen, Tschechien, Ungarn. 2004: Estland, Lettland, Litauen, Slowakei, Slowenien, Rumänien, Bulgarien. 2009: Albanien und Kroatien. 2017: Montenegro. 2020: Nordmazedonien. Aus Sicht Putins ist das ein klarer Bruch der „Versprechen“ von 1990. CM-Buch: *Schlachtfeld Ukraine – Angriffs- oder Präventivkrieg?* (5 €)

Polens Siegerin

Die polnische Silber-Medaillen-Gewinnerin im Speerwerfen 2021, Maria Andrejczyk, hat 2022 einen zweiten Sieg errungen. Einen weit größeren.

Maria Andrejczyk hört von einem herzkranken kleinen Jungen, der aus finanziellen Gründen nicht operiert werden kann. Die Sportlerin versteigert die gerade gewonnene Silber-Medaille zu

gunsten des Kleinen. Die polnische Handelskette Zabka erwirbt die Medaille und schenkt diese zurück an Maria Andrejczyk. CM-Buch: *Ein Funken Lebensfreude* (5 €)

Erfolg gegen die Pornographie

Fast ein Viertel aller Online-Inhalte sind Pornographie: Süchtige verfallen der Selbstbefriedigung. Und behaupten, diese Selbstbezogenheit sei eine rechtmäßige Form der Sexualität.

Um solche Verirrungen überwinden zu helfen, hat sich die Organisation Free indeed gebildet mit je eigenen Kursen für Männer und Frauen. Etwa 3.000 Männer haben bereits teilgenommen. Die Aussteiger-Quote liegt bei fast 50%. Eine Absage an Pornographie-Sucht mit Selbstbefriedigung ist also möglich. Free indeed arbeitet mit Bibel und Gebet. Wer auf JESUS setzt, der hat eine Chance

für ein neues Leben ohne Sucht. JESUS hilft dem, der IHN darum bittet. Das haben viele Kursteilnehmer erfahren. Für Nicht-Christen existiert ein eigener Kurs. Inzwischen existieren auch Kurse auf Englisch und Spanisch. 40% der Teilnehmer berichten, sie seien dauerhaft „in die Freiheit gelangt“. Buch im CM-Antiquariat: *Machtwechsel in Berlin* (10 €), *Menschenhandel in Deutschland* (5 €)

Untilgbare Staatsschulden

Deutschlands Staatsverschuldung kann aufgrund der Corona-Pandemie und des Ukraine-Kriegs auf 80 bis 90 Prozent anwachsen.

Die „Generationenbilanz“ der Stiftung Marktwirtschaft ergab die Gesamt-Staatsverschuldung (implizit und explizit) von sage und schreibe 6,7 Billionen Euro. Das ist mehr als das 3-fache der offiziellen Schuldenzahl – und dabei sind die 1,5 Billionen Corona-Kosten noch gar nicht eingerechnet!

Die Staatsschulden werden zudem nicht wie bei einem Annu-

itätendarlehen konstant abgeführt, sondern können sich sogar noch steigern, wenn die Neuverschuldung höher ist als die Tilgung, was in der Corona-Zeit der Fall ist. Jetzt schon würde Deutschland bis zu 200 Jahre benötigen, um die bestehenden Schulden abzubauen.

Dr. Michael Grandt
 CM-Buch: *Die Wahrheit über den Euro* (10 €) Und: *Quo vadis Europa?* (10 €)

KURIER-Redaktion:

Pfr. Winfried Pietrek und Sr. Maria Anja Henkel
 Ahlkener Str. 1, 59329 Wadersloh
 Tel. 02945 - 2006400
 Alle Rechte vorbehalten.
 www.Christliche-Mitte.de
 info@christliche-mitte.de
 CM-Mitgliedschaft: 15 €/Jahr

WEIHWASSERBECKEN
 12 €

SCHOTT:
 50 €
BIBEL (AT/NT)
 10 €

Beschenken SIE Ihr Gemüt!

Wer unsere alten, unverfälschten Kirchenlieder liebt, den wird das neue CM-Liederbuch **LAUDATE DOMINUM** innerlich anrühren. Auch der Gregorianische Choral kommt wieder zu Ehren (10 €).

Wissens-Test:

Lesen Sie den KURIER mit Gewinn? Testen Sie Ihr Wissen!

1. Was kostet eine Braut im Südsudan?
2. Warum ist, in Sünde daherzuleben, jetzt besonders leichtsinnig?
3. Welches Bistum bildet „Täuferinnen“ aus?
4. Was sind Elter I und Elter II?
5. Wer wurde neuer Interpol-Präsident?

Mit GOTT durch den Tag und das Jahr



In Versen
 Immerwährender Kalender und Gedichte von Pfr. W. Pietrek (zus. 10 €)

KURIER-ABO:

Hiermit abonniere ich den KURIER für ein Jahr und ermächtige die CM 20 €/Jahr (Ausland 40 €/Jahr) von meinem Konto abzubuchen:

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Die Einzugsermächtigung erlischt automatisch, wenn der KURIER schriftlich bis einen Monat vor Ablauf des Abos gekündigt wird.

Unterschrift: _____ Datum: _____



Jesus, ufam Tobie!
 JESUS, ich vertraue auf Dich!
 CM-Kalender 2022 (2 €)

Bestellungen nur im CM-Büro und nur mit Vorkasse

KURIER-KONTEN:

Christliche Mitte (CM)
 gemeinnütziger Verein
 Volksbank Lippstadt
 IBAN DE25 4166 0124 0749 7005 00
 BIC GENODEM1LPS

Mildtätige Vereinigung zum Schutz schwacher und hilfloser Menschen
 Volksbank Lippstadt
 IBAN DE11 4166 0124 0759 0015 00
 BIC GENODEM1LPS

Lämpel manchmal wird beschimpft, denn er ist noch nicht geimpft, will von kleinster Kinder Zellen sich nicht die Gesundheit stehlen. „Krank Geimpfte“, sagt er schlicht, „gibt’s genug. Mehr braucht es nicht.“



FLEITER-DRUCK · Wadersloh